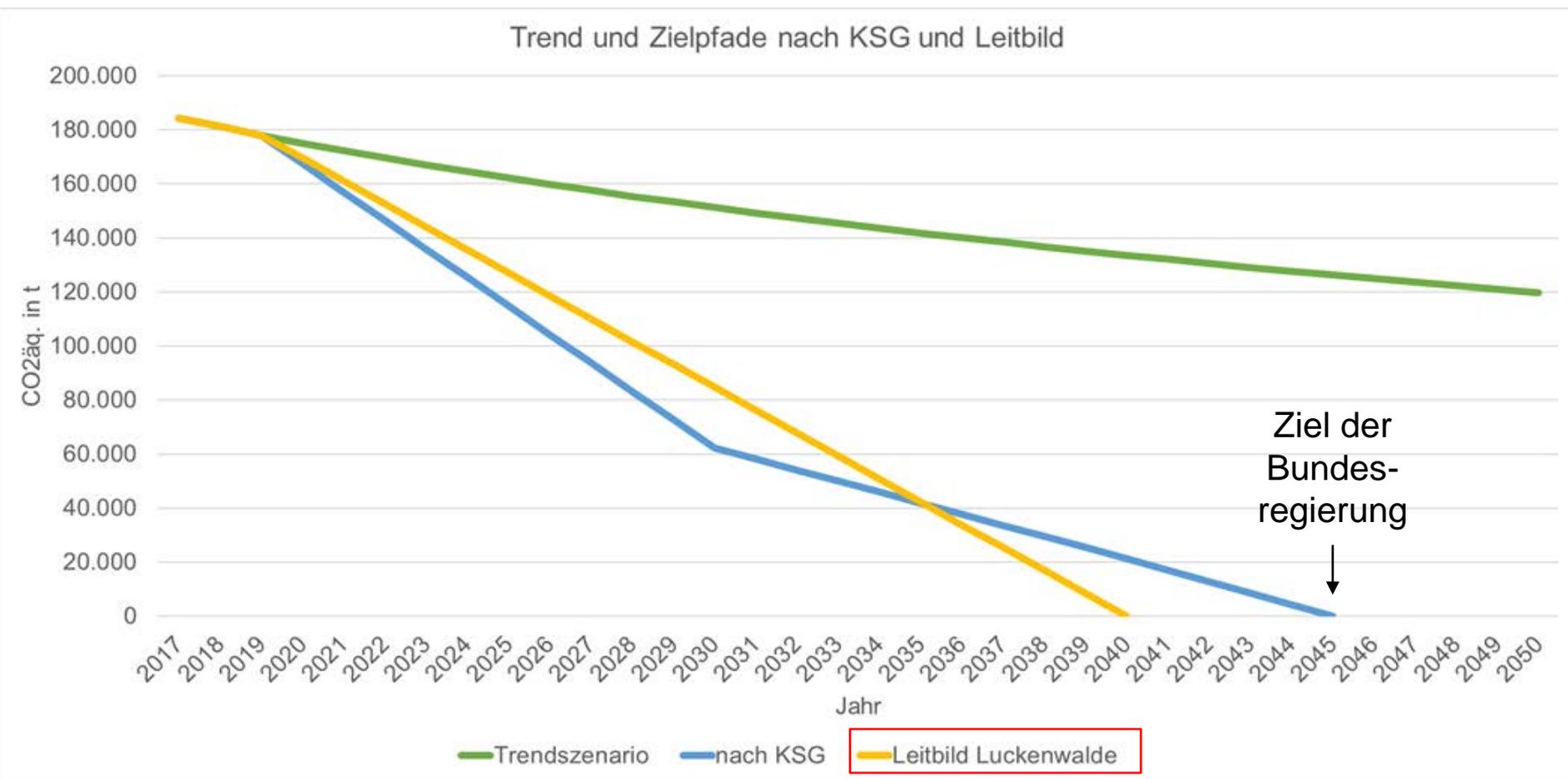


# Fortschreibung des Klimaschutz- und Energiekonzeptes von 2013 der Stadt Luckenwalde



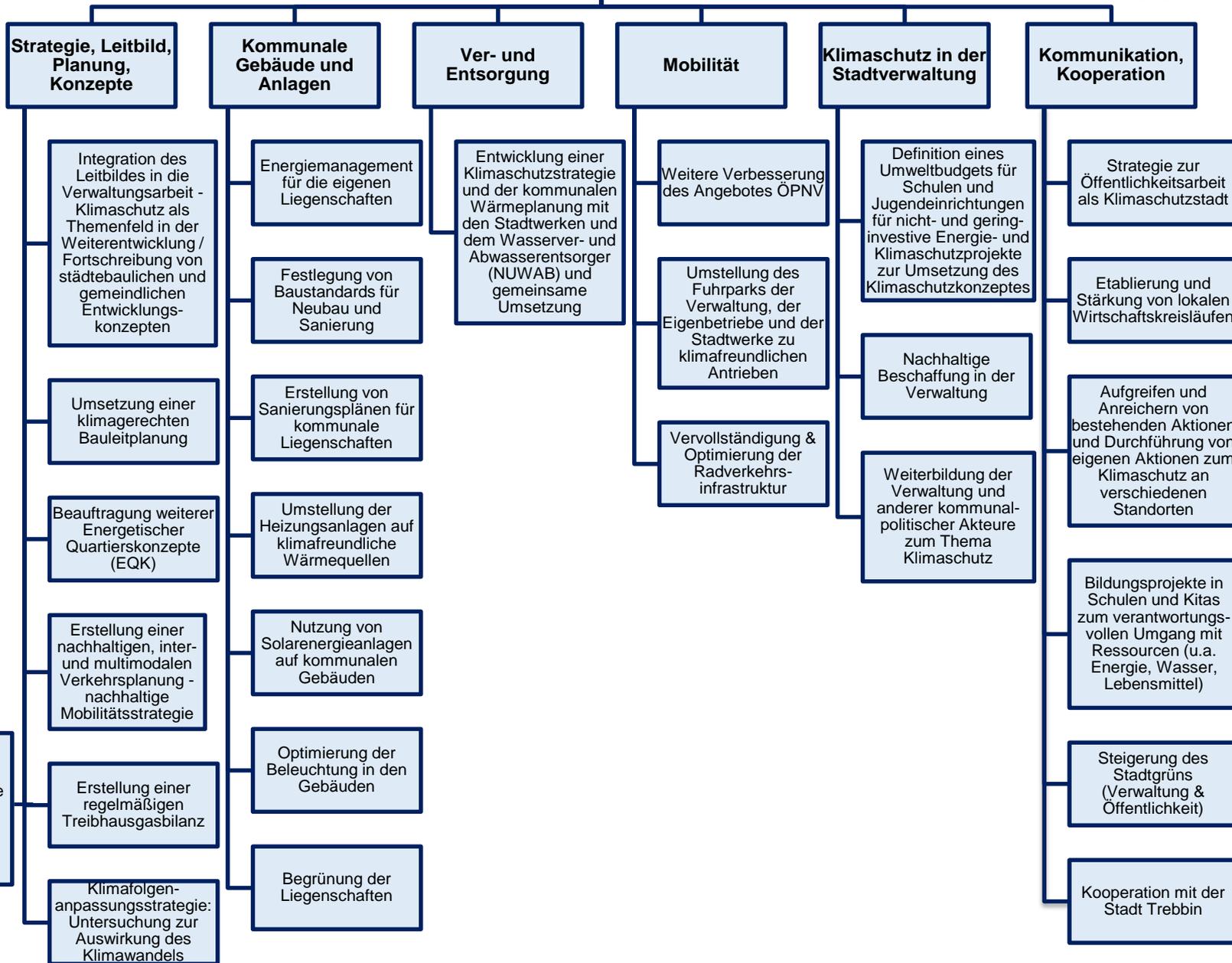


# Ziel Leitbild Luckenwalde



**WIE SOLL DAS ZIEL DES LEITBILDES  
ERREICHT WERDEN?**

# 28 Maßnahmen



# Auswahl an Maßnahmen in Bearbeitung

Definition eines **Umweltbudgets** für Schulen und Jugendeinrichtungen für nicht- und gering-investive Energie- und Klimaschutzprojekte zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes (B-7454/2023)

Erfolgreiche Antragstellung eines Förderantrags zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung  
Beginn: 2024



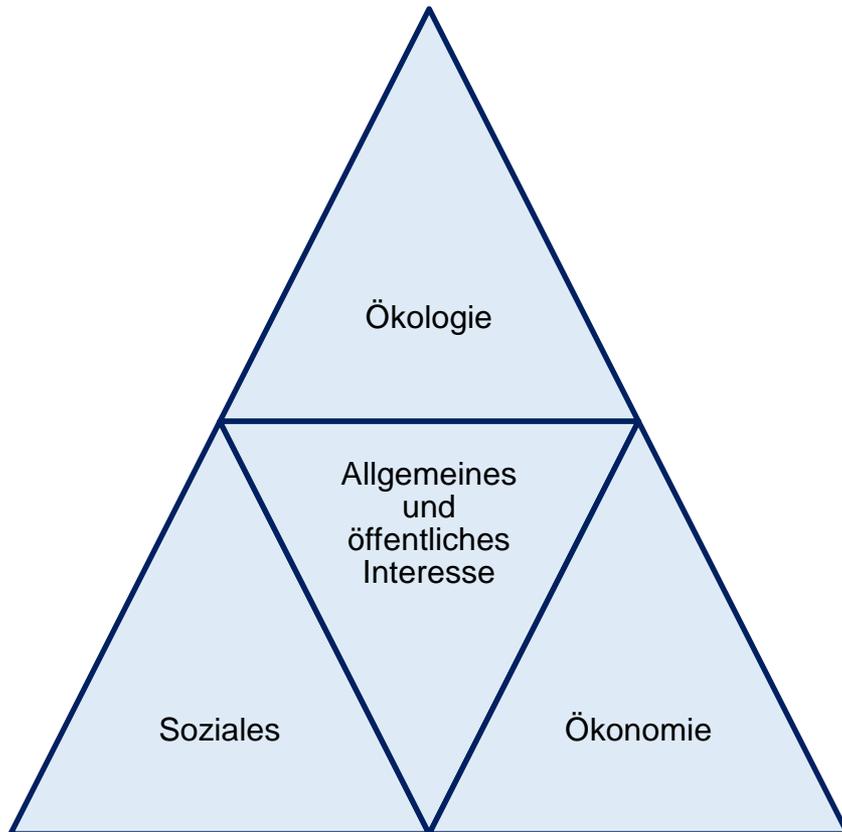
Erarbeitung eines Nachhaltigkeitschecks  
↓



**Regelmäßige Überprüfung der Kennzahlen**

Kennzahl/Indikator	Einheit
THG-Emissionen gesamt	t/a
Stromverbrauch gesamt	MWh/a
- Stromverbrauch Liegenschaften	MWh/a
- Stromverbrauch Straßenbeleuchtung	MWh/a
Wärmeverbrauch gesamt	MWh/a
Selbsterzeugter Ökostrom	MWh/a
Ökostromanteil	MWh/a
Anzahl Ladepunkte	Km/1.000 EW
Klimaschutz (mitigativ)	Stück
- Aufforstung	Neupflanzungen/a
- Flächenentsiegelung	ha/a
- Gründächer	Stück
- Öffentlichkeitsarbeit	10 Artikel/a
- Bürgerbeteiligung	1/a
-	

# Nachhaltigkeitscheck



- Einsatz Empfehlung:
  - Vor-/Entwurfsphase von Bebauungsplänen, Bauvorhaben und Projekten
  - Die frühzeitige Anwendung ermöglicht noch gute Berücksichtigung von Planungsänderungen
- Zum Vorhabenbeginn kann der Check helfen, komplexe ökologische, ökonomische und soziale Zusammenhänge, Zielkonflikte und Wechselwirkungen aufzuzeigen und besser zu verstehen
- Ziel:
  - Aufzeigen, in welchen der drei Bereichen besonders viele negative Auswirkungen drohen
  - Erhöhung des Bewusstseins zur Nachhaltigkeit einzelner Vorhaben
  - Impulsgebung, wie ein Vorhaben im Sinne der Nachhaltigkeit noch weiter verbessert werden kann

## Kommunaler Nachhaltigkeitscheck für .....

(Projektname eintragen)

Die Wirkung des Vorhabens wird in den einzelnen Bereichen mithilfe der jeweiligen „Leitfragen“ eingeschätzt und mit einem **X** (wie in der Tabelle dargestellt) markiert. Die Auswirkungen können (stark/leicht) fördernd bzw. hemmend sein. Ist die Wirkung sowohl fördernd als auch hemmend (z. B. aus der Sicht unterschiedlicher Interessengruppen), so können beide Felder markiert werden. In diesem Fall ist eine Begründung zwingend notwendig. Sofern die Auswirkungen keinen Effekt haben ist in dem entsprechenden Feld ebenfalls ein **X** zu setzen. Ist keine Aussage möglich (z. B. durch Fehlen relevanter Informationen), so wird dies mit einem **O** bei den Auswirkungen im Feld „Kein Effekt“ markiert, im Feld „Anmerkungen / Begründung“ vermerkt und entsprechend begründet (z. B. keine Relevanz). Am Ende erfolgt eine zusammenfassende Einschätzung. Die hier aufgeführten Leitfragen sind nicht vollständig und können durch eigene weitere projekt- bzw. themenbezogene Fragen ergänzt werden.

Thema:		Auswirkungen			
Schwerpunkt	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Anmerkungen / Begründung
	<u>Beispiel:</u>		<b>O</b>	<b>X</b>	

Thema:	Allgemeines und öffentliches Interesse	Auswirkungen			
Schwerpunkt	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Anmerkungen / Begründung
PARTIZIPATION	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Beteiligung der Bevölkerung an Entscheidungsprozessen aus?				
REGIONALE UND INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen aus?				
ÜBERREGIONALE AUSWIRKUNGEN	Wie wirkt sich das Vorhaben über die eigene Region hinaus aus?				
BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Engagement der Bevölkerung für das Gemeinwesen aus?				
BILDUNG	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die (vorschulische, schulische, berufliche und außerschulische) Bildung aus?				
INNOVATION	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Entstehung von hilfreichen Neuerungen, guten Ideen und Know-how in Wirtschaft, Gesellschaft und Umweltschutz aus?				
BERÜCKSICHTIGUNG DER MÖGLICHKEITEN ZUKÜNFTIGER GENERATIONEN	Wie wirkt sich das Vorhaben auf zukünftige Generationen (Enkeltauglichkeit) aus (u.a. Möglichkeiten zur Weiterentwicklung- und Ergänzung von aktuellen Projekten und Entwicklungen)?				

**Kommunaler Nachhaltigkeitscheck für** .....  
*(Projektname eintragen)*

Thema:	Ökologie	Auswirkungen			
Schwerpunkt	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Anmerkungen / Begründung
BIOLOGISCHE VIelfALT	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die heimischen Tier- und Pflanzenarten und ihre Natur bzw. Lebensräume aus?				
UMWELTBEZOGENE GEFAHREN	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Vermeidung umweltbezogene Gefahren (u.a. Hochwasser, Lärm, Altlasten) aus?				
KLIMASCHUTZ	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die städtischen Klimaschutzziele und die Senkung der Treibhausgas-Emissionen aus?				
RESSOURCEN-VERBRAUCH	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den umweltverträglichen Ressourcenverbrauch aus?				
FLÄCHEN-INANSPRUCHNAHME	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den nachhaltigen Umgang mit Flächen im Innen- und Außenbereich aus?				
ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Anpassung an die Folgen des Klimawandels aus?				
UMWELTMEDIEN	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Funktionsfähigkeit der Umweltmedien (u.a. Boden, Gewässer, Luft) aus?				

Thema:	Ökonomie	Auswirkungen			
Schwerpunkt	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Anmerkungen / Begründung
(FOLGE)KOSTEN	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den kommunalen Haushalt aus?				
WIRTSCHAFTS-STANDORT	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Stärkung des Wirtschaftsstandortes und das Arbeitsplatzangebot aus?				
MOBILITÄT	Wie wirkt sich das Vorhaben auf eine umweltverträgliche Mobilität aus?				

**Kommunaler Nachhaltigkeitscheck für** .....  
*(Projektname eintragen)*

Thema:	Ökonomie	Auswirkungen			
LOKALE UND REGIONALE WERTSCHÖPFUNG	Wie wirkt sich das Vorhaben auf örtliche Betriebe (insb. kleine und mittlere) und den Absatz von Produkten und Dienstleistungen in der Region aus?				

Thema:	Soziales	Auswirkungen			
Schwerpunkt	Leitfrage	fördernd	Kein Effekt	hemmend	Anmerkungen / Begründung
KULTUR UND FREIZEIT	Wie wirkt sich das Vorhaben auf Freizeit- und Kulturangebote für alle Gesellschaftsgruppen aus?				
CHANCEN-GERECHTIGKEIT und TEILHABE	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die gerechte Teilhabe aller Personen am gesellschaftlichen Leben aus?				
WOHNEN	Wie wirkt sich das Vorhaben auf das Angebot von bezahlbarem, bedürfnis-gerechtem und klimaverträglichem Wohnraum für alle Gesellschaftsgruppen?				
GESELLSCHAFTLICHE VERÄNDERUNG	Wie wirkt sich das Vorhaben auf den Umgang mit wichtigen gesellschaftlichen Veränderungen aus?				
GESUNDHEIT	Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Lebensqualität und Gesundheit aus?				

**Zusammenfassende Einschätzung:**

Datum: \_\_\_\_\_ Bearbeitet von: \_\_\_\_\_

**VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT**